

öffentlich

Bearbeiter: Geißler, Steffi
 Einreicher: Zentrale Vergabestelle
 Beteiligte SG:

Datum	Drucksachen Nr. (ggf. Nachtragsvermerk)
26.01.2015	025/2015

Beratungsfolge	Termin	Beratungsergebnis			
		TOP	Für	Geg	Enth
Technischer Ausschuss nicht öffentlich	03.03.2015				einstimmig
Stadtrat öffentlich	18.03.2015				

Betreff:

Vergabe Bauleistungen für Neubau Sportbad und Bahnhofsgebäude
 Los 3802 - Edelstahlbecken mit Hubboden

Beschlussvorschlag:

Der Stadtrat beschließt die Vergabe der Bauleistungen für den Neubau Sportbad und Bahnhofsgebäude Los 3802 – Edelstahlbecken mit Hubboden - an die Firma

Berndorf Bäderbau Deutschland GmbH
 Bahnhofstraße 2
 35767 Breitscheid

zu einer geprüften Auftragssumme von 706.515,79 € brutto.

Der Beschluss erfolgt auf der gesetzlichen Grundlage von § 28 der Gemeindeordnung für den Freistaat Sachsen (SächsGemO) i. d. F. der Bekanntmachung vom 3. März 2014, zuletzt geändert durch Artikel 6 des Wiederaufbaubegleitgesetzes vom 2. April 2014 i. V. m. § 3 der Hauptsatzung der Großen Kreisstadt Markkleeberg vom 16. Juli 2014, zuletzt geändert am 21. Januar 2015.

Sachdarstellung:

Für das gesamte Bauvorhaben wurden im Haushaltsplanentwurf der Stadt Markkleeberg für 2015 inkl. Verpflichtungsermächtigung für das Jahr 2016 finanzielle Mittel in Höhe von 6.548.660,00 € eingeplant. Darin enthalten sind 675 Tsd. Euro Mehrwertsteuer, die vom Finanzamt, aufgrund der teilweisen Betreibung des Sportbades als Betrieb gewerblicher Art, zurückgezahlt werden.

Die Sachentscheidung zur Bewirtschaftung der jeweiligen Konten wurde mit Beschluss-Nr. 02-01/2014 vom 16.07.2014 getroffen.

Durch das Büro iproplan Planungsgesellschaft mbH wurde eine Kostenberechnung in Höhe von 571.740,14 € brutto vorgelegt.

In das Leistungsverzeichnis wurde zusätzlich ein Instandhaltungsvertrag für die Dauer von fünf Jahren aufgenommen, weil dieser Einfluss auf die Sicherheit und Funktionsfähigkeit der Anlage hat.

Mit diesem Vertrag wird eine Verjährungsfrist für die Mängelbeseitigung von fünf Jahren gewährleistet. Außerdem ist der Instandhaltungsvertrag für die Betrachtung der Gesamtwirtschaftlichkeit notwendig.

Das Los wurde in einem Offenen Verfahren europaweit ausgeschrieben.

Es haben sieben Firmen die Ausschreibungsunterlagen abgefordert. Davon gaben fünf Firmen ein Angebot ab.

Die Angebote wurden durch das Büro iproplan Planungsgesellschaft mbH, die Zentrale Vergabestelle und das Rechnungsprüfungsamt sachlich und rechnerisch geprüft bzw. überprüft.

Nach formaler Prüfung und Wertung der Angebote musste kein Angebot ausgeschlossen werden.

Die rechnerische Prüfung der Angebote ergab, dass die Firma Berndorf Bäderbau Deutschland GmbH das wirtschaftlichste Angebot für die Stadt Markkleeberg abgegeben hat.

Die Vergabesumme beträgt insgesamt 706.515,79 € (brutto). Die Investitionsleistungen in Höhe von 689.051,95 € (brutto), werden sofort nach der Vergabeentscheidung beauftragt. Für den Instandhaltungsvertrag auf fünf Jahre in Höhe von 17.463,84 € (brutto) erfolgt die formale Zuschlagerteilung Ebenfalls mit der Vergabeentscheidung. Der Vertrag wird aber erst nach Abschluss der Baumaßnahme beauftragt und jährlich finanziert.

Die Firma konnte die notwendige Fachkunde, Sachkunde und Zuverlässigkeit nachweisen.

Es wird daher vorgeschlagen der Firma Berndorf Bäderbau Deutschland GmbH aus Breitscheid den Zuschlag zu erteilen.

Karsten Schütze
Oberbürgermeister

Anlagen:
Endsummenpreisspiegel